

Resolution: Keine Einstellung des ORF Spartenkanals Sport +

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der SPÖ stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 07.03.2023 gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

Resolutionsantrag

Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich für die Beibehaltung des ORF Spartenkanals Sport + als linearer TV-Kanal aus.

Begründung

Der ORF als gebührenfinanzierter öffentlich-rechtlicher Sender hat per Gesetz die Verpflichtung für die Margaretn:innen und insbesondere den so erfolgreichen Margaretn:er Sportvereinen eine umfassende Sportberichterstattung zu gewährleisten. Dabei muss der ORF die gesamte Vielfalt der österreichischen Sportkultur, also nicht nur sogenannte Premiumsportarten, abbilden.

Die Einstellung des Spartenkanals Sport + hätte am Beispiel des Margaretn:er Leuchtturmvereins – Fivers WAT Margareten – dramatische finanzielle Konsequenzen.

Der dreifache Österreichischer Meister, Rekord-Cupsieger und führend in der Nachwuchsausbildung in Österreich aus Margareten, ist in seiner Finanzierung abhängig von seinen Sponsoren und damit von einer entsprechenden Medienpräsenz seines Vereins, um den Geldgebern einen der Sponsorsumme entsprechenden Werbewert zu bieten.

Welchen Werbewert generiert nun der Sender ORF Sport+ für einen großen Sponsor der FIVERS (Quelle: Werbewertanalyse „United Synergies“ Saison 2020/21, Saison 2021/22)?

- Der Anteil von ORF Sport+ an der Gesamt TV-Coverage des Sponsors lag in den letzten zwei Saisonen zwischen 70% und 90%.
- Am Gesamtwerbewert zwischen 33% und 47%.
- Nicht berücksichtigt ist dabei der Werbewert, der durch die Wiederverwertung des aus der ORF Sport+-LIVE-Übertragung produzierten Bildmaterials, für z.B. eine Zusammenfassung für das ORF Sport-Bild, Sport Aktuell oder ORF Landesstudio generiert wird.

Diese Zahlen lassen einen zukünftigen Einnahmenverlust von bis zu 50% befürchten, was zur Folge hat, dass die so erfolgreichen Projekte: Kids Olympiade für die Margaretn:er Kinder und Jugendliche, hunderte Kinder im Nachwuchs (Mädchen und Knaben), oder die außerschulische Nachhilfe und die zig Integrationsprojekte nicht oder kaum mehr von den Fivers WAT Margareten finanzierbar sein werden.



In einem ähnlichem Ausmaß von der Einstellung von ORF Sport+ betroffen wären auch die erfolgreichen MGA FIVERS (Frauen & Mädchen), die ebenfalls in der höchsten österreichischen Spielklasse (WHA, Women Handball League) spielen und über eine stetig wachsende Nachwuchsabteilung verfügen!

Wohin mit den Kindern und Jugendlichen, wenn die Finanzierung von Hallenmieten, Trainern, Turnierreisen, Nenngebühren, Ausrüstung etc. nicht mehr gesichert ist? Der Margaretner Sport erlebt gerade seinen wirtschaftlichen Tsunami!

BRin Mag.^a Elke Hanel-Torsch
Klubvorsitzende

BR Mag. (FH) Christoph Lipinski, MA

BR Christian Seidl

BR Savin Abraham, BA

BR Wolfgang Mitis